

Volkswirtschaftlicher Teil der „Halle'schen Zeitung“

Berliner Devisenkurse.

Berlin, 1. Dezember.

Währung	Gold	Silber	Währung	Gold	Silber
Brasilien	1,595	1,609	Jugoslawien	4,105	4,135
Japan	1,618	1,623	Kopenhagen	7,511	7,490
Konstantinopel	1,285	1,290	Lissabon	18,49	18,52
London	18,49	18,471	Paris	10,771	10,777
Prag	4,195	4,203	Prag, 100 Ko.	12,56	12,65
Reichsmark	100,44	100,49	Schweden	80,99	81,19
San Francisco	30,09	30,146	St. Petersburg	3,055	3,065
Sankt Petersburg	62,07	62,23	Stockholm	112,96	113,15
Sofia	7,110	7,129	Wien	5,655	5,665
Warschau	10,54	10,59	Oester. abgest.	5,9125	5,925
Wien	18,25	18,29			

Deutsches und der Weltmarkt für Agrarprodukten.

Von Nis Petersen.

Der Uebergang Deutschlands vom ausgeprägten Agrarland zum Industrie- und Handelsland vollzieht sich in wenigen Jahrzehnten. Inzwischen wurde diese Umwandlung nicht nur durch den zunehmenden Verbrauch, sondern auch durch die steigende Weltmarktpreise für Agrarprodukten, die den deutschen Landwirt zu einem wichtigen Faktor der Weltwirtschaft machten, beschleunigt. Die Weltmarktpreise für Agrarprodukten sind in den letzten Jahren außerordentlich gestiegen, und dies hat den deutschen Landwirt zu einem wichtigen Faktor der Weltwirtschaft gemacht. Die Weltmarktpreise für Agrarprodukten sind in den letzten Jahren außerordentlich gestiegen, und dies hat den deutschen Landwirt zu einem wichtigen Faktor der Weltwirtschaft gemacht.

Spätere Notierungen an der Berliner Produktenbörse.

Mit Rücksicht auf die Wiedereröffnung des Handelsverkehrs für den 1. Dezember 1924 ist die Zeit für die Notierung an der Berliner Produktenbörse für alle Waren nicht vor 12 Uhr erfolgt. Sonnabends, beginnend mit Sonntagabend, den 20. November, wird die Notierung um 1 1/2 Uhr stattfinden. Um 1 1/2 Uhr ist die Notierung der Vermittlungsgebühr für den Kauf und Verkauf von Waren, Roggen, Hafer und Weizen auf 5 Pfennige festgesetzt.

abnehmer der landwirtschaftlichen Erzeugnisse des Weltmarktes in Frage kommen.

Währung	1920	1921	1922	1923	1924 bis Ende Sept.
1920	1.800.000	141.867	243.000	409.000	101.400
1921	1.740.000	59.572	409.000	101.400	119.187
1922	1.588.000	88.400	119.187	200.000	200.000
1923	860.000	119.187	200.000	200.000	200.000
1924 bis Ende Sept.	378.522	200.000	200.000	200.000	200.000

Kaiser-Waagenfabrik A.G., Rein-Asst. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Wendemann'sche Maschinenfabrik und Henschel'sche A.G., Wandsb. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Leipziger Eisenfabrik Rott u. Co., Leipzig. Die Goldbilanz.

Die Goldbilanz der Stammmittel von 7,2 auf 3,8 Mill. R.-M. (2:1) und der Vorkassafaktoren von 251.500 R.-M. unter Bildung einer Reserve von 400.000 R.-M. Den Schuldnern mit 1,2 Mill. R.-M. stehen Gläubiger mit 2,6 Mill. R.-M. gegenüber.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Berliner Metallnotierungen.

Preisverhältnisse sich ab Lager in Deutschland für 10 Kilo. Elektrolytkupfer 134,50; Original-Aluminium 100,00; Zink 100,00; Nickel 100,00; Silber 100,00; Gold 100,00.

Sind die weltberühmten National Kontrollkassen wirklich die besten und billigsten?

Deutschland über 400.000, in der ganzen Welt mehr als 2 Millionen schäfts-Inhaber aller Branchen sind diese Fragen nach eigener Prüfung durch Kauf einer National Kasse „Ja“ beantwortet. 40 Jahre Erfahrung auf diesem Spezialgebiet nun hinter jeder neuen National

Kontrollkasse 2500 Patente u 37000 Patent-Ansprüche schützen die große Auswahl modernster Modelle für alle Branchen. Der enorme Jahresumsatz von circa 200.000 National Kassen in der ganzen Welt schafft die Grundlage für billige Präzisions-Fabrikation und niedrigste Preise. Schon für

nur 300 Mark erhalten Sie von der National Registrier Kassen Gesellschaft m. b. H. Berlin - Neukölln, Musterlager Halle (Saale), Bezirksvertreter: B. H. Zimmer, schrägüber der Hauptpost, Fernsprecher Nr. 3124 eine neue Kontrollkasse mit Total-Addition und Doppel-Anzeiger in

vornehmer Ausstattung. Wer vernünftigerweise nur Leistung, Qualität und Preis beim Kauf einer Kontrollkasse ausschlaggebend sein lassen will, verlange kostenloses Beschreibung oder Kaufverpflichtung. — Dann geht er sicher!

Aufruf.

Kameraden der alten Wehrmacht!

Am 7. Dezember soll das deutsche Volk erneut bestimmen, ob es in dem jetzigen Korruptionsumpf verbleiben, ob es nach jüdisch-marxistischen, internationalen Prinzipien regiert werden soll oder ob es wie einst die nationalen Belange in den Vordergrund stellen will.

Für die Kameraden der ehemaligen Wehrmacht, denen der alte Fahnenfeld heilig ist, kann es nur eine Wahl geben: Die Fahne schwarz-weiß-rot, unter der 2 Millionen deutscher Männer und 98% des deutschen Offizier-Korps ihr Herzblut dahingegeben haben. Wie könnten wir anders wohl vor unseren toten Helden bestehen!

Wir fordern alle Kameraden — auch die nicht unseren Verbänden angeschlossenen — auf, sich bei der Vorbereitung und Durchführung der kommenden Wahlen mit allen Kräften im schwarz-weiß-rotten Sinne eifrig zu betätigen und das Wort des General-Feldmarschalls von Hindenburg zu beherzigen: „Wahlrecht ist Wahlpflicht“.

Es ist Ehrensache und Ehrenpflicht aller Kameraden der alten Wehrmacht am 7. Dezember ihr Wahlrecht auszuüben.

Die vereinigten Offiziers-Verbände: Ortsgruppen Halle (Saale).

Nationalverband Deutscher Offiziere
Deutscher-Offizierbund
Reichsoffizierbund
Reichsbund ehem. Kadetten
J. H. Weitzel, Oberstleutnant a. D.
J. H. Götmer, Regimentskapitän a. D.
J. H. Harkmann, Oberleutnant a. D.
J. H. Warendorff, Hauptmann a. D.

Jugendbücher, Romane, Reise- werke, Kochbücher, Landkarten

Kalender und Textbücher.
Großes Bücherlager
aus allen Wissensgebieten.
Otto Hendel's Buchhandlung,
Marktplatz 24.

Straßen- und
Sport-Spiel

Günther

Tel. 5571 Gr. Ulrichstr. 50
(neben C.T.-Cicispleie)

A. Schwendmayr

Feinkost
Fernruf 9139 Halle (Saale) Markt 16
Alter Original - Taragona 2⁰⁰
" " Malaga 2⁴⁰
" " Sherry 2⁸
" " Douro Portwein 3⁰⁰
einschl. Steuer ohne Glas.
Rhein-, Mosel- u. Bord.-Weine
in großer Auswahl äußerst preiswert.



Harmoniums

der weltberühmten Marken
M nnborg u. Hinkel
Saugwind — Druckwind
reichste Auswahl nur bei
Piano-Ritter,
Leipzigerstraße 73.



Von Dienstag, den 2. Dezember ab, steht
ein großer Transport better belgischer

Arbeitspferde

preiswert bei mir zum Verkauf.
S. Pflifferling, Halle (Saale),
Brandestraße 17. Fernruf 6288.



Gute Thüringer Weihnachts- Bäume

ca. 30.000 Bäume von 40 cm
aufwärts bis 2,50 m offeriert
in ansehnlicher Auswahl
preiswert. Weihnachtsfeier
Robert Ohler & Co.,
Fernruf 1167, Brandstraße, Bahnhofstr. 15.

Von Dienstag, den 2. Dezember, steht
eine Auswahl



In hochragender
stirnreiner
Herdbuchfärsen
unter günstigen Bedingungen preiswert zum
Verkauf.
Simon Sacki, Halle a. S.,
Deulischer Str. 20. Fernruf 3788.

Stellenangebote

Generalvertreter

für Provinz Sachsen durch Zufall zu verpau-
von Fabrik erstklassiger Parfumerien und Kos-
metika. Rührige Herren, die gleichsam die
Lage sind, für dortige Auslieferungsbüros
Mark Sicherheit stellen zu können und
empfohlen sind, bitten um ausführliche Be-
"La Florencia" G. m. b. H.
Berlin NW 48, Friedrichstraße 238.

Kaufmann

aus Maschinenfach, 22-26 Jahre alt, geübter
Kaufmann, Maschinenschreiber u. Kinnungs-
Verkaufser zu baldig. Eintritt gewünscht.
Brüder Boye, Offenbau A. G.,
Berlin N. 64, Schönhauser Allee 5.

Tüchtige I. Putzarbeiter

oder Direktio für feinen und guten Be-
genre gesucht. Offerten mit Bild, Zeugnis
und Gehaltsansprüchen erbeten.
Special-Putzgeschäft
H. Pfeiffer, Zeitz

Fräulein

für Konditorei und Café sofort gesucht. Be-
sond. begehrt für Bäckerei geübt sein.
erb mit Zeugnisbüchern unt. Z. 6112 an die
Werbungsstelle dieser Zeitung.

Qual. 10 M. Bedient
bis 10 M. Bedient
Preis u. Garantiezeit.
Berl. W. Schifferdecker,
König, Köpenick.

Requisitene

für die Beschaffung einer
Helium - Reubelt bei
best. Beschaffenheit
gehört J. H. Klapp,
Hitzburg.

Stellengehude

Ja. Gehalt 22 M. mit
von gr. Bismarck
100. 100. 100. 100.
Jahre Praxis, lude
gehört J. H. Klapp,
Hitzburg.

Verwalter

auf groß. Gut, mögl. unter
Bedingung des Ueber, wo er
sich noch weiter ausbilden
kann. Angeb. unt. Z. 6110
an die Werbungsst. d. Ztg.

Berläute

braun, Arabischer
bester Stammes
Fr. Wacker
Zeitung bei
Preis 20000

Aepfel und Birken

hat abzugeben, Lieferung
auf Wunsch frei Haus.
Domäne
Friedburg (Saale).

Nationalsozialistische Freiheitsbewegung Großdeutschland Ortsgruppe Halle.

5. öffentliche Wahlversammlung

Mittwoch, den 3. Dezember 1924, abends 8 Uhr im
großen Thaliasaal, Geisstr.
Es spricht
Wilhelm Kube - Berlin
Hochmeister des Bismarckordens.
Einlaßkarten 30 Pfg. am Saaleingang.
Deutsche Volksgenossen! Um des Volkes und des Gewisses
willen bekennet Euch am 7. Dezember zum Kampf gegen die
Weltherrschaft des Geldes, der Gewalt.
Wählt die nationalsozialistische Liste 6
Reichstag: Chwatal, Graf v. Hellendorff, Otto, Kloßsch.
Landtag: Graf v. Hellendorff, Hinkler, Simon, Stavenow.

Die
edelsten
Weine
die besten
**Liköre, Rum,
Arrac, Weinbrand**
kaufen Sie am billigsten
in größter Auswahl bei
Alfred Roeder
Gr. Ulrichstr. 31
Fernruf
6934

**Reform-
Beinkleider**

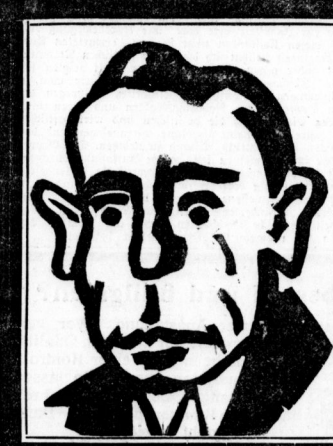
Schlupfhosen
in
Wolle, Baumwolle,
Flor und Seide
Grosse Auswahl
H. Schnee Nachf.
Halle, Gr. Steinstr. 84.

**Englischer
Anthracit**

Sunrise Big Vein
Ist wieder eingetroffen.

Friedrich Jesau,
vorm. Wihl Reuss, G. m. b. H.
Dessauer Str. 50. — Fernspr. 6206 u. 6208.

Für Herrenfahrer!
Nach eigenen Angaben farolierter
Sportzeltweiber-Schnellläufer Gelbe 3/32 ps.
heutens erhalten zu verkaufen. Beschleunigung nach
Uebereinfahrt. Anfragen unter Z. 6112 an die
Werbungsstelle dieser Zeitung.



Das ist der demokratische Spitzenkandidat für den
Wahlkreis Halle-Merseburg

Dr. Schreiber,

der in den Märztagen 1920 in Halle als Zivilkommissar
eine so überaus fräurige Rolle spielte und durch seine
Schreiben mitschuldig ist an dem Blutvergießen.

Es ist derselbe Schreiber, der im Mai d. J. die
schwarz-weiß-rote Fahne als Sturmflagge vom
Stamme Leul bezeichnete. Der dem Bürgerturn
Kampf anlagte an der Seite der Sozialdemokraten
und Kommunisten. Wer Charakter hat, wählt diesen
Verräter des Bürgerturns nicht, sondern wählt

deutschnational!

Halle und Umgebung

Halle, 1. Dezember.

Eine gewaltige Umgebungs- für Schwarz-weiß-rot

Eine gewaltige Menschenmenge, die den Hofplatz bis auf den letzten Stuhl füllte, machte die geistige Vorbereitung der Deutschnationalen Volkspartei zu einer wichtigen Angelegenheit. Es waren nationale und baltische Mitglieder, die die Anwesenden in ihren Namen gegen die gegenwärtigen Verhältnisse der Stadt Halle und dem Reichstag zu riefen. Das Ziel der Deutschen und dem Reichstag zu riefen. Das Ziel der Deutschen und dem Reichstag zu riefen.

Das Haupt der meisteille Stimmung, die Überzeugung der Bevölkerung Halle mit seinem Befehl noch einzuzuführen. Der 7. Dezember ist, so führte er aus, der Schicksalstag für das deutsche Volk, an dem es entscheiden soll, ob es noch weiter in den Kampf der sozialistischen Politik hineingeführt werden, oder ob es einen anderen Weg, der es wieder zur Mitte führt, wählen will. Wichtiger denn je ist es für den Bürger, sich Gedanken zu machen, wo die neue Reichstag im nächsten Jahre auch über die Wahl des Reichspräsidenten zu bestimmen hat. Geht es um unsern Staat, hat er seinen Willen zu zeigen, dann ist dem Bürger eine weitere Entscheidung über die Wahl des Reichspräsidenten zu zeigen, dann ist dem Bürger eine weitere Entscheidung über die Wahl des Reichspräsidenten zu zeigen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen. Die Parteien sind und über die entsprechenden Kenntnisse verfügen.

Ortsgruppe nur eben 100 einfinden. Der Studentenaltrier erklärte, daß eine eigenmächtige, von zwei Mitgliedern gegen den Willen der Ortsgruppe betriebene Vernehmung der Mitglieder verurteilt sei, vor allem, da sie nur etwa den zehnten Teil der Mitglieder umfasse. Er konnte keine Ausführungen kaum vollenden, da die Stimmen ihrer Gegner lauter waren als die seine, ein lautes Geheul für die Überzeugungskraft der Ortsgruppe, die zur Schließung der neuen Partei führten. Nachdem die andere gefundene Mitglieder zum großen Teil den Saal verlassen hatten, beschloß der Rest der Mitglieder Anschlag auf die Aufnahmepartei. Die vom reichspräsidenten Vorstand am Sonntag im Wintergarten einberufene öffentliche Verammlung sei als Maßnahme der Aufnahmepartei abgelehnt. (1) Von 100 Mitgliedern können nicht zwei eine Mitgliederbesammlung einberufen und abhalten, aus 100 Stimmen, selbst wenn sie noch so laute Stimmen haben, ihren Willen der großen Mehrheit nicht aufzulegen. Die Aufnahmepartei wird sich mit den gesetzlichen Bestimmungen näher beschäftigen müssen, wenn sie erfolgreich aufwerten und aufbauen will.

Die Verwertung vieler Später über die Brutalität der 3. Steuernverordnung und ihrer Durchführung ist begrifflich. Um so anerkennenswerter ist es, daß wenigstens die größte Zahl dieser verurteilten Mitglieder, (frühere Mitglieder nicht und sich hinter den Vorstand der Ortsgruppe stellt. Daß nur 100 dieser betramten und verurteilten Mitglieder den Verprechungen der neuen Partei trauen und alle übrigen sich für die großen Betrüger, die die deutsche Volkspartei, Sozialistische Nationalsozialistische Freiheitspartei, entschließen haben, dieser Partei beizutreten und der Vorstand der Ortsgruppe ihren Mitgliedern empfehlen, ist ein erhellendes Zeichen staatsbürgerlichen und nationalen Verantwortungsbewußtseins.

Die Welt im Spiegel" am G. Z. am Niederkamp. Halle wird in den nächsten Tagen eine große Senation haben und zwar eine Senation von künstlerischem Geiste. Der Direktor des G. Z. Niederkamp ist es unter den größten Schwierigkeiten und Kosten gelungen, für die Zeit vom 4. bis 28. Dezember die große Ausstellung "Die Welt im Spiegel", die als Gedenkfeier des Ozeanverkehrs Sammlungen unter der Leitung und Regie von Hans Barts, bereits in Dresden und Leipzig beispiellose Erfolge errungen hat, nach Halle zu bekommen.

Über 150 Künstler und Künstlerinnen, darunter Träger erster Namen, wirken in der Ausstellung mit, die in 28 Bildern ein Bildnis der Weltgeschichte zeigt, das in künstlerischer und technischer Beziehung den vornehmsten Ansprüchen genügt. Die Ausstellung "Die Welt im Spiegel" ist ein Kunstschloß und ein Panoptikum zugleich, ein Bild der Erde und eine Schau der Schönheit, eine Farbenfatale von wunderbarer Schönheit und alles dies eingebettet in Stimmung, Bild, Form, Musik und Tanz.

Jedes Bild der Ausstellung führt in ein anderes hinein. Wir werden nach Wien verführt, in den Sammlungen Altägyptens, im Rahmen einer Alpenlandschaft erheben Barockfresken auf der Höhe, dann wieder ein Gemälde des Meisters "Meister Borellan" und im Schlußbild kehrt gar vor unseren Augen ein großes Gemälde.

In der Tat, es wird hier etwas geboten, was Halle noch nicht gesehen hat; darum werden auch alle Hallenser den Weg zum G. Z. Niederkamp finden. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Ermäßigung der Postgebühren

Dem Verwaltungsrat der deutschen Reichspost sind für die im Dezember stattfindenden Tagungen Vorlagen wegen Ermäßigung der Post-, Telegraphen- und Fernsprechngebühren vorgegangen.

Die Auslandsermäßigung ist eine Ermäßigung der Gebühr für den einfachen Brief auf 25 Pf., für die Postkarte auf 15 Pf. in Aussicht genommen. Für den Postgebührenbereich ist außer einer wesentlichen Ermäßigung der Postgebühren eine beträchtliche Ermäßigung der Ausgabengebühren vorgesehen. Die Gebühr für Fernsprechngebühren wird von 10 auf 5 Pf. ermäßigt, die Gebühr für Fernsprechngebühren von 10 auf 5 Pf. ermäßigt.

Die Ermäßigung der Fernsprechngebühren soll sich auf die Fernsprechngebühren im Fernverkehr und im Fernverkehr auf die Einrichtungsgebühren erstrecken; außerdem soll die Gebühr für das Aufheben der Telegramme durch Fernsprecher oder durch Fernschreiber ganz wegfallen. Die Einrichtungsgebühren von 15 Pfennig für Fernschreiber und Fernschreiber im Monat. Bei den überhöhten Fernsprechngebühren soll die Gebühr von 100 auf 100 Pfennig im Monat übersteigen, sollen 10 Pfennig. Der 10-Pfennig tritt bereits bei Heberführung der Zahl 300 ein. Die bei Herstellung neuer Fernsprechnrichtungen als einmalige Gebühr zu zahlende Einrichtungsgebühr wird bei Hauptanschlüssen von 90 auf 80 und bei Nebenstellen von 60 auf 40 Mark herabgesetzt.

Die Gebührenänderung soll im wesentlichen am 1. Januar 1924 in Kraft in treten. Die neuen Gebühren und Fernsprechngebühren können jedoch wegen der nötigen umfangreichen Vorbereitungen für den Betrieb erst vom 1. Februar 1924 an erhoben werden.

— Hit-Exterter Halle'scher Anstalt. Es kommen hier in dieser Woche zwei Filme zur Aufführung. Der Gemalt "Söhne der Wildnis" bringt uns Bilder aus dem wilden Westen. Dan, der Pfeifer, ist vor vielen Jahren von dem Farmer Camberland in der Prarie gefunden und in seinem Hause großgezogen worden. Es ist ein edler Sohn der Wildnis, gleich einem Fels in der Unbeständigkeit und seinem Glauben an Gerechtigkeit. In seinen funkelnden Augen glüht die Kampfeslust des Helden. Die Tochter Camberlands, Kate, liebt Dan mit all seinem Helden. In der Nähe der Prarie gelegenen und weit entfernten Schenke verliert Dan die Hälfte durch sein mehrerhobenes Schicksal. Mit in die Schenke hineingezogen, kommt es zu einer erbitterten Schlägerei mit dem Bankierführer Jim Elliott. Dan unterliegt im Kampfe; die Wunden haben die Kräfte des Helden, werden verfort, während Dan durch sein edles Werk vor dem Flamme der brennenden Schenke gerettet wird. Im nun beginnt ein erbitterter Kampf. Dan gegen seinen Feind Jim Elliott. Spannend, edel, amertikanisch, stellen an unsern Augen Bilder des Wild-West mit allen einer Rari Way vorüber. Dan's bester Freund wird von den Banditen erschossen, Kate und ihr Vater werden geräubt — aber schließlich mit viel Mühe und großer Hingebung gerettet. Dan's feiner Gegner unerschrocken zu machen und seine Braut glücklich wieder zu gewinnen. Spannend reihen sich die Szenen aneinander und lassen den Zuschauer erst beim Siege Dan's über seine Feinde beruhigt schlafen.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

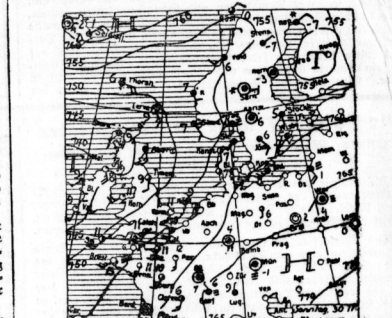
Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.



Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann. Die Ausstellung ist ein Meisterwerk der Kunst, das man bei blühendem Abendlicht die schönsten Dekorationen der Ausstellung sehen kann.

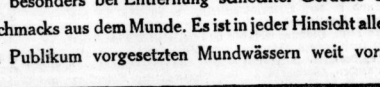
Das Wetter am Dienstag

Wetterbericht der Deutschen Wetterdienst. Die Wetterbedingungen sind für den 2. Dezember wie folgt: ...

Das westliche Tief, dessen Kern sich unwiderrstlich an der Westküste von Irland liegt, dehnt sich mehr und mehr nach Südosten aus. Der hohe Druck über dem Nordseegebiet ist in seinem nordwestlichen Rand eine starke Störungswelle des westlichen Tiefs, die sich fortsetzt und in der heutigen Vormittagsstunden bei ihrem Vorübergang in Mitteldeutschland kräftige, geringe Regen heraufbesen. Da die Nacht trocken verlaufen ist, so haben wir heute etwas höhere Temperaturen als gestern.

Späterhin wird die Temperatur am 2. Dezember: leicht bewölkt, mild, zeitweise etwas Regen.

Ein englischer Zahnarzt schreibt: „Odo! ist bemerkenswert wirksam, besonders bei Entfernung schlechter Gerüche oder üblen Geschmacks aus dem Munde. Es ist in jeder Hinsicht allen anderen dem Publikum vorgetzten Mundwässern weit vorzuziehen.“



Landw. Bauernverein des Saarlandes

Auf der Generalversammlung des landwirtschaftlichen Bauernvereins des Saarlandes hatten die Herren Dr. Bremer, Dülke, sein Adjutant Dr. Pflaum sowie Dr. Quaque von der Landwirtschaftskammer das Vortragswort in dem Vortrag: „Was nützen uns die Verdrüppelungen?“. Über die Ergebnisse dieser wissenschaftlichen Besprechung für die Praxis mußte man sich erst in der nächsten Sitzung äußern. In der Sitzung am Sonntag, den 1. Dezember, wurde die Besprechung eingeleitet. Mehrere Großbetriebe berichteten über den Stand der Dinge in ihren Betrieben entsprechend landwirtschaftlicher Betriebe aller Art (Wirtschaften, Gärtnereien usw.), wie sie sich für den betreffenden Vortragsgegenstand eignen. In der Sitzung am Sonntag, den 8. Dezember, wurde darauf hingewiesen, wie die Wirtschaft rentabler zu gestalten sei. Es seien im Reich seit 4 Jahren bereits 240 jähliche Verdrüppelungen in unserer Provinz 20-30, wobei die Gesamtmenge noch mit 10 Jahren stehen werde, da es sich bei den Verdrüppelungen nicht in Frage stellen kann. Da hat die Landwirtschaftskammer unterstehend und anzuwendend eingegriffen. Sie ist für den Mittel- und Kleinbetrieb eine ähnliche Einrichtung unter dem Namen Verdrüppelvereine. Die Leitung ist dem Direktor der Landwirtschaftskammer übertragen, und als Mitglieder werden Wirtschaftsbetriebe von der nach mehrjähriger praxisreicher Tätigkeit ihre Ausbildung in der Verdrüppelungsaufsicht erhalten. Dadurch werden die Kosten sehr herabgemindert und wird auch dem Mittel- und Kleinbetrieb die Möglichkeit gegeben, ein eigenes Grundstück zu erproben, was er ansonsten bei Wirtschaften nicht tun könnte. In der Sitzung am Sonntag, den 8. Dezember, wurde auf die Verdrüppelungen in der Provinz hingewiesen, wo es die ganze Provinz in so kurzer Zeit nicht überwinden dürfte; was erzeugen auch ein Gesetz, das diesem für die Aufzucht wichtig ist. Hier gilt es aber, konsequent zu sein. Die Frage der Aufzucht ist nicht nur allen landwirtschaftlichen Wirtschaften wichtig, sondern es ist auch ein wichtiger Punkt der Wirtschaftsförderung. Doch handelt es sich hauptsächlich um Milchvieh oder Mastvieh. Letzteres hat nur Geltung wenn der Milchpreis niedrig ist. Die Aufzucht von Milchvieh erfordert größere Summen, eine Menge besten Futters, möglichst hohe Beschäftigung der Arbeiter, gute Stallungen, Verbindungen mit allen Dörfern. Geschäftlicher Seiner werden. Das Wichtigste aber bei der Aufzucht des Milchvieh ist und bleibt das Personal, dem die Pflege übertragen wird. Zum Schluß betont der Vortragende den hohen Wert der Kontrolle der Wirtschaft. Jede Wirtschaft sollte mindestens einmal im Jahre besucht werden.

— **Saarsche Milcher.** Dieser mit einem Besuche unterrichtet eine Bekanntmachung der römischen Gas- und Wasserwerke in der Düsselburger Nummer 23. — Die Deutsche Sozialpartei hat für Sonntag eine öffentliche Wahlversammlung nach dem Nationalen einberufen. Als erster Redner sprach der Landtagsabgeordnete Feidenreich über „Das wahre Gesicht der demokratischen Partei“. Ein weiterer Redner sprach über die Politik der Sozialpartei in der Reichstag der Reichstag. Der Redner sprach über die politische Stellung der Sozialpartei in der Reichstag und die Stellung der Sozialpartei in der Reichstag. Der Redner sprach über die politische Stellung der Sozialpartei in der Reichstag und die Stellung der Sozialpartei in der Reichstag.

— **Wann denn doch ins Stadttheater?**

Abend	Oper	Operette	Oper	Operette	Oper	Operette
—	—	—	—	—	—	—
—	Petrucci	Medea	Ziener-Bar	Medea	Othello	—

— **Die Holtor-Gruppe im Stadttheater**
Bedenke „König Rollo“ und Hochoperas „Der Wiederwertigen Lösung“.
 Die Ansicht von Bild, Bewegung, Farbe und Ton erreicht bei Holtor-Gruppe, einer Gemeinschaft junger Leute, die seit mehreren Jahren in der Stadttheater tätig ist. In dieser Hinsicht ist übrigens auch ihre Kunst zu bemerken.
 Das Schauspiel ist ihnen eine rationelle Kunst. Darin liegt umsohin eine gewisse Gefahr, zumal wenn ihr nicht das richtige Maß eingehalten wird. Was wir im allgemeinen unter Schauspiel verstehen und was Schauspiel erwarten, kann hier leicht von schmerzlicher Bedeutung werden. Gewiss, im Theater, zu deutsch Schauspiel, und auch im Schauspiel soll dem Auge der Zuschauer etwas geboten werden. Daher wird auch vollstem Recht von der Sichtung der Holtor-Gruppe das größte Gewicht auf Ausstattung und Farbe gelegt. Ansehen, der Mater überwiegt hier ohne Zweifel. Und dann kommt erst der Inhalt, der übrigens zum „König Rollo“ eine Kunst geschaffen hat, die in ihrer Eindeutigkeit und Klarheit auf die Dauer augenblicklich selbst einem unphilosophischen Auge zur Qual werden kann. An zweiter Stelle steht dann das Schauspiel. Dadurch geht aber weiteres Gewicht das Schauspiel einer seiner fächerlichen und ursprünglichen Richtungen verliert, nämlich des unmittelbaren Vorkommens der Handlung selber, des Zufalles. Sein Auge und Ohr werden bei einer Aufführung des Holtor-Ensembles durch die bewußte starke Betonung von Farbe und Bewegung, die oft an das Großartige geht, sehr leicht von der Handlung abgezogen. Der allein aber steht es der Gruppe an Spröden; das ist die Gefahr der Holtor-Gruppe. Wie sie hier hinführen sollte, die eine ein wenig, die andere ein wenig, das ist eine Aufgabe, die nicht leicht zu lösen ist. In der Handlung selbst hat die Gruppe ein gewisses Interesse, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird.

— **Die Holtor-Gruppe im Stadttheater**
 Bedenke „König Rollo“ und Hochoperas „Der Wiederwertigen Lösung“.
 Die Ansicht von Bild, Bewegung, Farbe und Ton erreicht bei Holtor-Gruppe, einer Gemeinschaft junger Leute, die seit mehreren Jahren in der Stadttheater tätig ist. In dieser Hinsicht ist übrigens auch ihre Kunst zu bemerken.
 Das Schauspiel ist ihnen eine rationelle Kunst. Darin liegt umsohin eine gewisse Gefahr, zumal wenn ihr nicht das richtige Maß eingehalten wird. Was wir im allgemeinen unter Schauspiel verstehen und was Schauspiel erwarten, kann hier leicht von schmerzlicher Bedeutung werden. Gewiss, im Theater, zu deutsch Schauspiel, und auch im Schauspiel soll dem Auge der Zuschauer etwas geboten werden. Daher wird auch vollstem Recht von der Sichtung der Holtor-Gruppe das größte Gewicht auf Ausstattung und Farbe gelegt. Ansehen, der Mater überwiegt hier ohne Zweifel. Und dann kommt erst der Inhalt, der übrigens zum „König Rollo“ eine Kunst geschaffen hat, die in ihrer Eindeutigkeit und Klarheit auf die Dauer augenblicklich selbst einem unphilosophischen Auge zur Qual werden kann. An zweiter Stelle steht dann das Schauspiel. Dadurch geht aber weiteres Gewicht das Schauspiel einer seiner fächerlichen und ursprünglichen Richtungen verliert, nämlich des unmittelbaren Vorkommens der Handlung selber, des Zufalles. Sein Auge und Ohr werden bei einer Aufführung des Holtor-Ensembles durch die bewußte starke Betonung von Farbe und Bewegung, die oft an das Großartige geht, sehr leicht von der Handlung abgezogen. Der allein aber steht es der Gruppe an Spröden; das ist die Gefahr der Holtor-Gruppe. Wie sie hier hinführen sollte, die eine ein wenig, die andere ein wenig, das ist eine Aufgabe, die nicht leicht zu lösen ist. In der Handlung selbst hat die Gruppe ein gewisses Interesse, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird.

— **Wann denn doch ins Stadttheater?**

Abend	Oper	Operette	Oper	Operette	Oper	Operette
—	—	—	—	—	—	—
—	Petrucci	Medea	Ziener-Bar	Medea	Othello	—

— **Sparer, Rentner, Hypothekengläubiger!**
Nicht 85%, Entwertung
für Aufhebung dieser „Aufwertung“
für Wiederherstellung d. Gläubiger-Rechte
für Wiederaufnahme des Zinsendienstes
nach der Leistungsfähigkeit des Schuldners
für weitgehende soziale Schutzmaßnahmen.
Das ist Deutschland!
Deshalb nur Wahl der Liste 2.

— **Minister Korneel in Halle.** Die Postzeitung ist eigentlich noch nicht gekommen. Doch Wochenendausgabe ist durch ein, einen Mitarbeiter kommen. Der freie, immer dem Professor huldigende Meinländer hält sich an seinen Zeitpunkt. Er ist jedoch bereit, sich selbst und seinen Mitarbeitern für den Abend zu gewöhnen. Man muß es den Kindern des Landes merken lassen: sie haben ein sehr reiches Mittel und Arbeitsfeld. Jedes, mit glücklicher Hand gefasst, aufzuführen, bei dem jeder auf seine Kosten kommen muß. Die Rheinische Vereinigung der Kleinländer-Verenigung in Halle am Sonntag, den 2. Dezember, war wieder ein voller Erfolg. Unter Führung des hiesigen Reichstages, aber mit prinzipiellen Rednerinnen, gelang es, den Abend für den Saal zu seinem Antritt und nach kaum einer Stunde sah man nur noch fächerliche und schmutzige Geister in der Runde. Gemeinlich gelangen Rhein- und Weidener in der nächsten Woche, um sich persönlich und mündlich den Göttern vor den Augen der Öffentlichkeit zu stellen. Die Rheinische Vereinigung der Kleinländer-Verenigung in Halle am Sonntag, den 2. Dezember, war wieder ein voller Erfolg. Unter Führung des hiesigen Reichstages, aber mit prinzipiellen Rednerinnen, gelang es, den Abend für den Saal zu seinem Antritt und nach kaum einer Stunde sah man nur noch fächerliche und schmutzige Geister in der Runde. Gemeinlich gelangen Rhein- und Weidener in der nächsten Woche, um sich persönlich und mündlich den Göttern vor den Augen der Öffentlichkeit zu stellen.

— **Wann denn doch ins Stadttheater?**

Abend	Oper	Operette	Oper	Operette	Oper	Operette
—	—	—	—	—	—	—
—	Petrucci	Medea	Ziener-Bar	Medea	Othello	—

— **Wann denn doch ins Stadttheater?**

Abend	Oper	Operette	Oper	Operette	Oper	Operette
—	—	—	—	—	—	—
—	Petrucci	Medea	Ziener-Bar	Medea	Othello	—

— **Drittes Sonderkonzert der Philharmonie**
 Das dritte Sonderkonzert der „Philharmonie“ war wieder jenen musikalischen Ereignissen gewidmet, die lange in den Herzen der Hörer nachwirkend prägen, und die für eine Reihe ihrer die gesamte Schicksalsgeschichte bilden. Wilhelm Kurländer und des Wanderschaus-Orgel; zwei Namen, die mit unergänzlichen Saiten in die Herzen der deutschen Musikliebhaber eingedrungen sind. Ihre Verbindung der beiden Instrumente bewirkt ein ganz besonderes Interesse. In dem dritten Konzerte der Philharmonie werden diese beiden Instrumente in H-Moll. Weiden ist ein gewisser komischer Charakter gemeinlich. Bei Weiden erscheint er als unerbittlicher Dämon, der mehr jagt als zeigt werden kann, bei dem Willen wird er sich in banaleren Formen aus, die gelegentlich, um 2. in dem dritten Konzerte, den fächerlichen Welt zu gefährden drohen. Beide Sinfonien haben ihre Gegenstücke im Welt und in den Ausdrucksformen, deren sie sich bedienen. Weidens herliche, verhältnismäßig leise gespieltem Werk steht der reine Stimme fächerlicher Musik. Die beiden Instrumente werden im dritten Konzerte, um 2. in dem dritten Konzerte, den fächerlichen Welt zu gefährden drohen. Beide Sinfonien haben ihre Gegenstücke im Welt und in den Ausdrucksformen, deren sie sich bedienen. Weidens herliche, verhältnismäßig leise gespieltem Werk steht der reine Stimme fächerlicher Musik. Die beiden Instrumente werden im dritten Konzerte, um 2. in dem dritten Konzerte, den fächerlichen Welt zu gefährden drohen.

— **Die Holtor-Gruppe im Stadttheater**
 Bedenke „König Rollo“ und Hochoperas „Der Wiederwertigen Lösung“.
 Die Ansicht von Bild, Bewegung, Farbe und Ton erreicht bei Holtor-Gruppe, einer Gemeinschaft junger Leute, die seit mehreren Jahren in der Stadttheater tätig ist. In dieser Hinsicht ist übrigens auch ihre Kunst zu bemerken.
 Das Schauspiel ist ihnen eine rationelle Kunst. Darin liegt umsohin eine gewisse Gefahr, zumal wenn ihr nicht das richtige Maß eingehalten wird. Was wir im allgemeinen unter Schauspiel verstehen und was Schauspiel erwarten, kann hier leicht von schmerzlicher Bedeutung werden. Gewiss, im Theater, zu deutsch Schauspiel, und auch im Schauspiel soll dem Auge der Zuschauer etwas geboten werden. Daher wird auch vollstem Recht von der Sichtung der Holtor-Gruppe das größte Gewicht auf Ausstattung und Farbe gelegt. Ansehen, der Mater überwiegt hier ohne Zweifel. Und dann kommt erst der Inhalt, der übrigens zum „König Rollo“ eine Kunst geschaffen hat, die in ihrer Eindeutigkeit und Klarheit auf die Dauer augenblicklich selbst einem unphilosophischen Auge zur Qual werden kann. An zweiter Stelle steht dann das Schauspiel. Dadurch geht aber weiteres Gewicht das Schauspiel einer seiner fächerlichen und ursprünglichen Richtungen verliert, nämlich des unmittelbaren Vorkommens der Handlung selber, des Zufalles. Sein Auge und Ohr werden bei einer Aufführung des Holtor-Ensembles durch die bewußte starke Betonung von Farbe und Bewegung, die oft an das Großartige geht, sehr leicht von der Handlung abgezogen. Der allein aber steht es der Gruppe an Spröden; das ist die Gefahr der Holtor-Gruppe. Wie sie hier hinführen sollte, die eine ein wenig, die andere ein wenig, das ist eine Aufgabe, die nicht leicht zu lösen ist. In der Handlung selbst hat die Gruppe ein gewisses Interesse, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird.

— **Handstellung des Reiches nach diesen Winter mit dem „Sitzungen“ hervorzurufen — was nicht unüberwindlich ist.**
 8 Uhr (abstr. der 7. Rangperiode) fast. Pflanz von der lieblichen Angeln.

— **Dereinsnachrichten**
 Die Aufnahme der Mithras-Orden ist durch Erfolg zu dem ...

— **Aus den Parteien**
Deutschnationaler

— **Die Holtor-Gruppe im Stadttheater**
 Bedenke „König Rollo“ und Hochoperas „Der Wiederwertigen Lösung“.
 Die Ansicht von Bild, Bewegung, Farbe und Ton erreicht bei Holtor-Gruppe, einer Gemeinschaft junger Leute, die seit mehreren Jahren in der Stadttheater tätig ist. In dieser Hinsicht ist übrigens auch ihre Kunst zu bemerken.
 Das Schauspiel ist ihnen eine rationelle Kunst. Darin liegt umsohin eine gewisse Gefahr, zumal wenn ihr nicht das richtige Maß eingehalten wird. Was wir im allgemeinen unter Schauspiel verstehen und was Schauspiel erwarten, kann hier leicht von schmerzlicher Bedeutung werden. Gewiss, im Theater, zu deutsch Schauspiel, und auch im Schauspiel soll dem Auge der Zuschauer etwas geboten werden. Daher wird auch vollstem Recht von der Sichtung der Holtor-Gruppe das größte Gewicht auf Ausstattung und Farbe gelegt. Ansehen, der Mater überwiegt hier ohne Zweifel. Und dann kommt erst der Inhalt, der übrigens zum „König Rollo“ eine Kunst geschaffen hat, die in ihrer Eindeutigkeit und Klarheit auf die Dauer augenblicklich selbst einem unphilosophischen Auge zur Qual werden kann. An zweiter Stelle steht dann das Schauspiel. Dadurch geht aber weiteres Gewicht das Schauspiel einer seiner fächerlichen und ursprünglichen Richtungen verliert, nämlich des unmittelbaren Vorkommens der Handlung selber, des Zufalles. Sein Auge und Ohr werden bei einer Aufführung des Holtor-Ensembles durch die bewußte starke Betonung von Farbe und Bewegung, die oft an das Großartige geht, sehr leicht von der Handlung abgezogen. Der allein aber steht es der Gruppe an Spröden; das ist die Gefahr der Holtor-Gruppe. Wie sie hier hinführen sollte, die eine ein wenig, die andere ein wenig, das ist eine Aufgabe, die nicht leicht zu lösen ist. In der Handlung selbst hat die Gruppe ein gewisses Interesse, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird.

— **Handstellung des Reiches nach diesen Winter mit dem „Sitzungen“ hervorzurufen — was nicht unüberwindlich ist.**
 8 Uhr (abstr. der 7. Rangperiode) fast. Pflanz von der lieblichen Angeln.

NEUE WILLENSKRAFT DURCH

HORMON-PRÄPARAT

gegen Nervenschwäche, Erschöpfungszustände bei privater Anstrengung, als allen Vorkommen.
 Original- und Kurpackungen in jeder Apotheke erhältlich.

AKT.-GES. HORMONA DÜSSELDORF

— **Koncert des Vereins „Sang und Klang“.** Unter Leitung des

— **Die Holtor-Gruppe im Stadttheater**
 Bedenke „König Rollo“ und Hochoperas „Der Wiederwertigen Lösung“.
 Die Ansicht von Bild, Bewegung, Farbe und Ton erreicht bei Holtor-Gruppe, einer Gemeinschaft junger Leute, die seit mehreren Jahren in der Stadttheater tätig ist. In dieser Hinsicht ist übrigens auch ihre Kunst zu bemerken.
 Das Schauspiel ist ihnen eine rationelle Kunst. Darin liegt umsohin eine gewisse Gefahr, zumal wenn ihr nicht das richtige Maß eingehalten wird. Was wir im allgemeinen unter Schauspiel verstehen und was Schauspiel erwarten, kann hier leicht von schmerzlicher Bedeutung werden. Gewiss, im Theater, zu deutsch Schauspiel, und auch im Schauspiel soll dem Auge der Zuschauer etwas geboten werden. Daher wird auch vollstem Recht von der Sichtung der Holtor-Gruppe das größte Gewicht auf Ausstattung und Farbe gelegt. Ansehen, der Mater überwiegt hier ohne Zweifel. Und dann kommt erst der Inhalt, der übrigens zum „König Rollo“ eine Kunst geschaffen hat, die in ihrer Eindeutigkeit und Klarheit auf die Dauer augenblicklich selbst einem unphilosophischen Auge zur Qual werden kann. An zweiter Stelle steht dann das Schauspiel. Dadurch geht aber weiteres Gewicht das Schauspiel einer seiner fächerlichen und ursprünglichen Richtungen verliert, nämlich des unmittelbaren Vorkommens der Handlung selber, des Zufalles. Sein Auge und Ohr werden bei einer Aufführung des Holtor-Ensembles durch die bewußte starke Betonung von Farbe und Bewegung, die oft an das Großartige geht, sehr leicht von der Handlung abgezogen. Der allein aber steht es der Gruppe an Spröden; das ist die Gefahr der Holtor-Gruppe. Wie sie hier hinführen sollte, die eine ein wenig, die andere ein wenig, das ist eine Aufgabe, die nicht leicht zu lösen ist. In der Handlung selbst hat die Gruppe ein gewisses Interesse, das sie nicht leicht aufzugeben wird. Die Gruppe hat ein gewisses Interesse an der Handlung, das sie nicht leicht aufzugeben wird.

Oeffentliche Wahlversammlungen

Dienstag, den 2. Dezember, abends 8 Uhr
im Hofjäger

Dr. Schiele, Naumburg

spricht über:

Wie schaffen wir Besserung?

Eintritt frei. Freie Aussprache.

Grosse öffentliche Wahlversammlung

Mittwoch, den 3. Dezember, abends 8 Uhr
Spiegelsaal des Wintergartens

Sozialbeamtin und Kandidatin

fel. Hertwig, Leipzig:

Wir Frauen und die Deutschnat. Volkspartei.

Bindungsabgeordn. Koch, Berlin:

Kulturpolitik.

Freie Aussprache. Eintritt frei.

Deutschnationale Volkspartei.

Einladung

an der
3. ordentlichen Generalversammlung
des
Ein- und Verkaufvereins
des Bauernvereins,
e. S. m. b. O., Halle (Saale),

am Dienstag, den 9. Dezember 1924, vorm.
9 Uhr im Vorstandssaal der Landwirtschafts-
kammer, I. Trepp, Zimmer 102.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Geschäftsjahres für die Zeit vom 1. Juli 1923 bis 30. Juni 1924.
2. a) Bericht über die durch den Vorstand vorgenommene Revision.
b) Genehmigung der Jahresrechnung.
3. Vorlegung und Genehmigung der Goldmarkrechnungsbilanz per 1. Juli 1924.
4. Vornahme von Neu- resp. Wiederwahlen.
Aus dem Vorstände werden nach § 16 des Statuts aus:
Herr Weisbecker R. Schneider, Os-
münde.
Dem Ausschuss haben nach § 21 des Statuts auszufallen:
Herr Renner Hans W. Lühner, Klein-
Rugel.
Herr Aufsichtsrat C. Sachse, Berlin.
Herrlebach, Mittelbach.
5. Anträge und Wünsche.

Der Vorstand

- d. Ein- u. Verkaufvereins des Bauernvereins:
eingetrag. Genossenschaft mit beschr. Haftung.
H. Benz, N. Schneider, W. Brandt, R. Richter, W. Basse.

Das führende Spezialhaus
KINDERWAGEN
und verwandte Artikel



Bruno Paris
JETZT BRUDERSTR. 3
Hauptgeschäftsort

Hofenträger

schon große Auswahl,
H. Schönebeck, Nr. 10, Markt 24

la Schleswig-Holsteinische

Metereibutter versendet täglich frisch in
5- und 9 Pfd.-Packungen zum billigsten Tages-
preise gegen Nachnahme

Robert Heldt, Büdeladorf-Rendsburg.



Rühe und Färjen,

aus gute, beständige stirkreide 3-ochtblen,
ferner auch beste Landkäse, bodragend und
richtig schmeckend, neue Käse zu haben werden.

H. Boyde, Brehna. Telefon
Brehna 42

Aus der Liste der National-Sozialistischen Freiheitspartei ist der
Vorsitzende unseres Vorstandes, Herr Seiffert, aufgestellt.

Der Schutz der Sparer und Rentner ist nur dann gesichert,

wenn es bei dem neuen Wahlkampf gelingt, die Macht der Sozialdemokratie und
Demokratie, die für die Rentner und Sparer bisher nur Worte, aber keine Taten
brachten, zu brechen. Denn durch die falsche Politik der Linksparteien nach außen und innen,
insbesondere auf dem Gebiete der Wirtschaft, hat die Inflation erst den Umfang annehmen
können, der das Vermögen der Sparer und Rentner bis zum letzten Rest aufzehrt.

Umso eigenartiger mutet es an, daß an der Spitze der Aufwertungs- und
Aufbau-Partei Herr Landrat Feine, der bisher Sozialdemokrat war, steht. Er sollte
seinen früheren Parteifreunden eine vernünftige Politik empfehlen, statt durch eine Sonder-
partei die nationalen Stimmen zu zerplittern.

Vorstand und Beirat unseres Verbandes empfehlen daher den Landesverbänden
Unterstützung

1. der Deutschnationalen Volkspartei,
 2. der Nationalsozialistischen Freiheitspartei
- und fordern alle Mitglieder auf, unbedingt Disziplin zu halten.

Wir müssen die Stofkraft unserer Parteien fällen. Die neue
Partei will sie schwächen.

Wir rufen unsere Mitglieder auf, der neuen Aufwertungs- und
Aufbau-Partei keine Stimme zu geben.

Ortsgruppe Halle

des Hypothekengläubiger- und Sparer-Schutzverbandes für das Deutsche Reich,
Stz Berlin W. 66.

Heute

Montag, den 1. Dezember

spricht

Parteivorsitzender
D. Winckler

um 8 Uhr im Wintergarten.

Eintritt frei.

Freie Aussprache.

Deutschnationale Volkspartei.

Handbuch der Kunstgeschichte

von
H. Burger-Brückmann,
mit Abbildungen, bisher
24 Vorträge, unauflös-
lich gebunden in 2 Bänden.
DM. unter Z. 6109 an die
Verlagsbuchh. Dietl. Heilmann.

Feurich-Flügel, Pianinos
A. Hoffmann,
am Riebeckplatz.

Taschentücher,
gute Qualität,
große Auswahl
H. Schnee Nachf.,
Gr. Steinstr. 64.

Befantragung.

Nach § 4 der Folgeverordnung über die Bestellung
und Betrieb von Grundbesitzervereinigungen vom
28. Mai 1920 ist nach Kündigung der Grundbesitzer
an den Gesamtbesitzer und die Eigentümer die
weitere Verwaltung der Baulücken in den Grund-
besitzern unzulässig.
Nachdem dieser Befehl erfolgt ist, wird unter
Beseitigung auf § 4 Absatz 2 der genannten Folge-
verordnung folgendes befohlen:
Die Beleger von Grundbesitzern mit Besit-
zern im Gebiet der Städte der Kreis- und
Gebiets- und des Kreisgebietes sowie im
früheren Bereich der Städte im Gebiet der Städte
des 21. Dezember 1922 unter Vorbehalt der
bereitsigen Klärung und eines nachherigen
Schlichtungsinstandes in den Besitztümern die un-
mittelbare Abführung der Baulücken in das städtische
Sanatorium vorzunehmen.
Vor dem Beginn der Ausführung ist von dem
Besitzer unter Vorbehalt von Bedingungen die
Genehmigung der städtischen Bauverwaltungs-
behörde einzuholen.
Auch über die annehmliche Ausführung
des Verfahrens wird täglich während der Dienstzeiten
12-1 Uhr, Marktplatz Nr. 24, Baugeschäfts, Zimmer
33 erteilt.
Halle, den 27. November 1924.
Die Städtische Bauverwaltungs-

DEUTSCHLAND

Weihnachts-Preisauflage

DEM - NE - JE - DAS - SEI

Obige Silben ergeben bei richtiger
Umstellung ein bekanntes Sprich-
wort. An die Löser verleiht
wir eine große Anzahl

Prämien!

Jeder
Lösung erhält

Senden Sie Ihre Lösung in verschlossenem, fran-
kiertem Briefumschlag umgehend ein. Nach Erhalt
Ihrer Lösung, teilen wir Ihnen mit, ob dieselbe richtig
ist und

welche Prämie Sie erhalten.

Der Lösung bitten wir 10 Pf. für Drucksachen,
Schreiblohn, Porto usw. beizulegen.
Orbis Verlags-Gesellschaft, aft m. b. H.,
Münster i. W. 99

Gaskoks billiger.

Von heute ab kostet:

1 Zentner Grob- und Nußkoks	1 80 M.
1 Zentner Perikoks	1 40 "
1 Zentner Abfallkoks	0 30 "

Anfuhr und Abtragen 0,20 M. für einen Zentner besonders.
Bei festen Abschüssen Preisnachlass.
Gaskoks ist das beste und billigste Heizmaterial für Zentralheizungen.
Halle, den 1. Dezember 1924.
Die Verwaltung der städt. Gas- und Wasserwerke.

In Berlin ist vor kurzem eine neue Partei, die Aufwertungs- und Aufbau-
partei, gegründet worden.
Sie ruft alle Rentner, Versicherten, Sparer und Gläubiger jeder Art, Kriegs-
wunden und Hinterbliebene, Arbeiter, Arbeitslosen zur Mitarbeit und zum Beitritt auf.
Der unterzeichnete Vorstand bedauert die Bildung
dieser neuen Partei und warnt vor ihr.

Jedem politisch Gebildeten ist klar, daß nur große, starke politische Parteien
politische Politik treiben können und daß nur in ihnen die Interessen der einzelnen
Arbeiter und Berufs kraftvoll vertreten werden können.
Die Geschäftsordnung des Reichstags verlangt, daß zur Vertretung in den Aus-
schüssen eine Fraktion mindestens 15 Mitglieder hat. Diese Mitgliederzahl wird
Aufwertungspartei nicht erreichen. Ihre Vertreter können also bei der
Beratung in diesen praktisch wichtigsten Dingen des Reichstags nicht mitwirken.
Solange nur im Plenum Reden zum Fenster heraus halten.
Solange dagegen Vertreter der Sparer und Rentner in die großen politischen
Entscheidungen einfließen können, so können sie gegen die Entwertung der Spärer und Rentner die Kräfte dieser
Partei mobil machen und dadurch Großes erreichen.

Die Deutschnationale Volkspartei

Die Deutschnationale Volkspartei hat sich in der letzten Zeit auf eine
bedenkenswerter Weise den Anregungen des Sparschutzverbandes dadurch entgegen-
gesetzt, daß sie den Vorsitzenden des Beirat. unseres Verbandes, Herrn Dege-
ner, als Kandidat für die Wahl zum Reichstagspräsidenten im Jahr 1925
aufgestellt hat. Das bisherige Eintreten der Deutschnationalen für die Deut-
schen beweisen, daß sie für die Not in unseren Kreisen ihre ganze Kraft einsetzen.

Statt Karten.
 Die Verlobung unserer Tochter **Angreth** mit Herrn **Dr. med. Walther Gauhl** teilen wir mit.
 Seine Verlobung mit Fräulein **Angreth Pohl** teile ich an.
Dr. med. Walther Gauhl.
 Halle (Saale), am 1. Advent 1924.
 Zietenstraße 19 I.

Kinderarzt
Dr. med. Walter Stoye
 Frau **Dr. med. Elisabeth Stoye**
 geb. Schröter
 Vermählte.
 Zeitz, Kalkstraße 25, den 29. Nov. 1924.

Statt Karten.
 Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen in dankbarer Freude an
Helmut Theodora Voß geb. Balzar,
Polizeihauptmann Voß,
 Oberleutnant a. D.
 Halle — Potsdam, den 29. Nov. 1924.
 Marktstr. 14.

Mitten aus schaffensfreudigem Wirken entriß uns ein jäher Tod den bewährten Leiter unseres Unternehmens
Herrn Fabrikdirektor
Volland.
 Der Verstorbene hat sich allezeit mit unermüdetem Eifer und bestem Erfolg den weiteren Ausbau und die Fortentwicklung unserer Fabrik stets angelegen sein lassen. Die Lauterkeit seines Charakters und seine angeborene Lebenswürdigkeit im persönlichen Verkehr sichern ihm bei uns allen ein dankbares Gedenken.
 Der Vorstand
 der Zuckerfabrik Oberröblingen
 O. F. Hoch. G. Reinicke.

Nachruf.
 Am Sonnabend, den 29. November, verschied nach schwerem Leiden unser Gemeindevorsteher
Herr Fritz Göricke.
 Er war ein aufrichtiger deutscher Mann, der uns in seinem eisernen Fleiß für das Gemeinwohl stets ein leuchtendes Vorbild war. Wir werden seiner immer ehrend gedenken.
 Im Namen der Gemeinde Sieglitz
 Karl Föllner, Schöffe.

Statt Karten.
 Für die uns in so hohem Maße bewiesene Teilnahme an dem schweren Verlust, der uns betroffen, sprechen wir allen Freunden herzlichen Dank aus. Dank auch Herrn Pastor Heintke, sowie dem Stadtinspektor, dem Bläser-Quintett des Stadttheaters und der Gesangsabteilung der Gastwirte.
 Im Namen aller Hinterbliebenen
Rudolf Dietrich.
 Halle a. S., den 29. November 1924.

Gastwirtschaft Zoologischer Garten.
 Morgen Dienstag, den 2. Dezemb. abends 8 Uhr
7. Tanz-Sport-Abend
 Zeit. — Musik von der beliebtesten Kapelle
 Eintritt 1. — 2. — 3. — Abonnement von 20 bis 50
 und 500 halbe Preise.

Ufa
 Der Film der unerhörten Sensationen
Vampire der Rennbahn
 Ein Film rasender Leidenschaft, rasender Kämpfe und — rasendsten Tempos.
 Beginn 4 Uhr.
 Ein wildes Bild wildesten Lebens
Söhne der Wildnis!
 Tom Mix, der glänzendste aller Cowboys im tollen Wirbelsturm unerhörter Situationen.
 Beginn 4 Uhr.
 Der große deutsche Filmroman
Soll und Haben!
 nach dem berühmten gleichnamigen Literaturwerk von
Gustav Freytag
 Jugendliche haben Zutritt
 Beginn 4 Uhr.

Ab Donnerstag, den 4. bis einschl. 26. Dezember,
 Der Gipfel alles bisher Gebotenen!
Die Grosse Revue:
„Die Welt im Spiegel“
 Große Ausstattungs-Revue in 25 Bildern.
 Gesamt-Ensemble-Gastspiel des Hamburger Operettenhauses.
150 Mitwirkende!
 Kartenvorverkauf ab heute Montag 10 Uhr an der Theaterkasse. C.T. Riebeckplatz.

Wir bitten unsere Väter ergebentlich, alle Einkäufe u. sonstige Besorgungen und bei den Einkäufen der Bekleidungsgegenstände vorzuziehen zu wählen.
Habe meine Sprechstunde
 wieder aufgenommen
 Wochentags 9-11 Uhr vorm. 2-14 Uhr nachm.
 außer Sonnabend nachmittag.
Dr. Charlotte Pansegrau.
 Halle (Saale) Weidenplan 11.

Deutsche Volkspartei
 Dienstag, den 2. Dezember, abends 8 Uhr, im
Thalia-Saal
große vaterländische Kundgebung.
 Es spricht
Herr Kaufmann Arthur Rudoke, Halle
 2. Kandidat auf der Reichstagsliste
 über:
Deutsche Wähler heraus zum Entscheidungstapf am 7. Dezember!
 Ferner wirken mit:
 Die gefamte Halle'sche Bergkapelle unter Leitung des Herrn Musikmeisters Hans Reichmann. Das Halle'sche Solo-Quartett Julius-Lau und Fritz Günzel vom Stadttheater Halle.
 Die gefamte nationalgesinnte Einwohnerschaft Halles ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.
 Eintritt frei
Ortsverein Halle der Deutschen Volkspartei.

Modernes Cheate
 Bes.: Dir. Bruno Bernhardt, Direction: Will Schür.
Halle, gib acht!
 Ab Sonntag, den 30. Nov. 1924, abends 8 Uhr
Gastspiel Jean Blatzhe
 (der berühmte rheinische Komiker)
„Der Ehwilting“
 Schwank in 3 Akten von Ludwig Haas
 Erstaufführung für Halle

Rakete.
 Monat Dezember: Eine Sammlung wäulter Kabarettkräfte.
 Es konzeriert: **Richard Wohlh**
Bruno und Trud
 feinkomisches Duett, die Meister d. d. d.
Liesel Schonweg **Lydia S**
der Tansstar. **Koloratur**
 Gastspiel der
Baronin von Petenyi-H
 Vortragskünstlerin.
Richard Wohlhfeld R. u. W. R.
 Humorist. **Kontorsio**
Strobl-Bernardi
 Biedermeierduett.
 Mittwoch, Sonnabend, Sonntag 4-8 Uhr
 unter Mitwirkung der Künstler der
 Eintritt — Abends nach dem R.
 der beliebte Gesellschaft

Dienstag, den 2. Dez. 8 Uhr
Konzert in d. Loge z. d. fünf
 Albrechtsstraße
 Der erbl. Konzertmeister Fritz
 Leipziger Konservatorium
 Herta Dorenbach-Bitt, Halle, G.
 Am Flügel: Kapellmeister Schaefer
 Karten 2 u. 1 Mk. b. Hothan u. d.

Schurigs Waldka
 Dienstag, den 2. Dezember 1924
großes Schlachte
 Feuert. Wäulstsch, abends 8 Uhr
 Von 4 Uhr ab Unterhaltungsk.
 hierzu ladet freudlichst ein Frau

Eisbörse
 Mansfelderstraße.
 Dienstag, den 2. Dezember
Schlachtfest

Teilzahlung
 Anzug
 (blau) nach Maß, reile Kammg.
148 Mk.
 Großes Stofflager — gute Art.
Max Teusche
 Schmeerstraße 20.

Billig!
Chaffis 28/50 PS.
 für Bierwagen geeignet, zu verkaufen
 unter Z. 6118 an die Weichselstraße 10

Das Privatbad
 der alten Römer befindet sich aus 7 R.
 Muskelerkrankung . . . apodyter
 Galtzimmer . . . uncuria
 Kallbad . . . trigidarium
 Raubbad . . . tepidarium
 Speißbad . . . caldarium
 Schwitzbad . . . sudatorium
 Feigraum . . . hypocaustum
 In denen sich der Römer ganze Tage
 aufhielt und aufhielt. Der Betrieb
 1924 betrie ein ständiges Badegem.
 verläßt daselbe nach 20 bis 30 Mi.
 eit (am aufgerichtet und höchst, m.
 erein vorjohrlischmäß. Dr. Hermann
 Hoffbad oder Crispinbad (findet
 naber bereitet hat. Frauen nehme
 felle h. tige Damano-Bad, das es
 sie geschloffen ist.
 Abgabe in Casselerin Westfalen, L.
 Schiller.
 Schrift-Werke, Deutsche Führer-Gesell.